



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

08.10.2015

Video on Demand Dienste liegen klar im Trend

Die Flatrate ist nicht das einzige Bezugsmodell

Berlin/Göttingen – Viele Anbieter mit stark differenzierten Angeboten werben um die zahlenden Kunden. Kaum ein anderer Markt bietet so große Unterschiede zwischen den Dienstleistern. Dies beginnt beim Preis, betrifft die technischen Voraussetzungen und schlussendlich natürlich vor allem das Portfolio der verfügbaren Filme und Serien. Eigentlich alle Anbieter lassen sich auf dem heimischen PC, iOS Geräten von Apple und bis auf wenige Ausnahmen auch auf Android Geräte streamen. Leider stellt nicht jeder Anbieter eine App für alle Smart-TV-Plattformen bereit. Falko Hansen von teltarif.de rät: „Nutzer sollten sich vorab informieren, ob für ihr Gerät eine App vom gewünschten Anbieter verfügbar ist.“

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die verfügbare Bandbreite des eigenen Internetanschlusses. Für Inhalte in SD ist eine 6 MBit Leitung zu empfehlen, für HD sollte möglichst eine höhere Bandbreite zur Verfügung stehen. Die Preise reichen von 4 bis knapp 20 Euro für eine monatliche Flatrate oder 1 bis 6 Euro für das Ausleihen einzelner Filme und Serienepisoden. Der Anbieter Netzkino stellt sogar eher unbekannte Titel kostenfrei zum Abruf bereit. „Ein kostenloser Testmonat und meist kurze Mindestlaufzeiten bieten den Nutzern viel Flexibilität.“ erklärt Hansen. So können Nutzer bei fast allen Anbietern relativ gefahrlos überprüfen, ob die Technik reibungslos funktioniert und ihnen das Angebot der verfügbaren Titel zusagt.

Insbesondere Netflix und Amazon Instant Video versuchen sich mit exklusiven Inhalten und selbst produzierten Serien klar von der Konkurrenz abzugrenzen. „Durch ihr globales Auftreten und entsprechende Abonnentenzahlen stehen diesen Anbietern deutlich mehr finanzielle Mittel für attraktive Eigenproduktionen zur Verfügung.“ kommentiert Hansen. Je nach persönlichem Geschmack bieten aber auch maxdome, Watchever und die Streamingangebote des Pay-TV Senders sky eine interessante Auswahl an Videoinhalten. Zudem stehen den Nutzern die Mediatheken der klassischen TV-Sender zur Verfügung.

Einen Überblick über die bei den einzelnen Anbietern verfügbaren Inhalte, deren technische Voraussetzungen und die jeweiligen Kosten finden Sie unter:

<http://www.teltarif.de/streaming-anbieter-uebersicht>

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, September 2015). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Download unter: <http://www.teltarif.de/presse/2015.html>



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

08.10.2015

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tarif Tabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tarif Tabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<http://www.teltarif.de/presse/> bzw. <http://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Brauweg 40, 37073 Göttingen
Falko Hansen
Tel: 0551 / 517 57-15, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de